



- [Teilen](#)
- [Drucken](#)
- [Als PDF speichern](#)

[Zurück zur Übersicht](#)

Pressemitteilung

Oberbürgermeister von Weinstadt in sein Amt eingesetzt

13.12.2016

Am heutigen Abend, 13. Dezember 2016, wurde der neue Oberbürgermeister von Weinstadt, Michael Scharmann, in sein Amt eingesetzt. Bei seiner Ansprache gratulierte ihm Regierungspräsident Wolfgang Reimer zu seinem Wahlsieg und wünschte ihm einen gelungenen Start in eine erfolgreiche erste Amtszeit.

Hier Auszüge aus der Rede, es gilt das gesprochene Wort:

Es ist ein ganz besonderes Ereignis für die Große Kreisstadt Weinstadt und ihre Bürgerinnen und Bürger, den Gemeinderat, die Rathausmannschaft - und für Sie, Herrn Scharmann, ganz persönlich, das wir heute mit der Amtseinsetzung feierlich begehen. Wechsel an der Spitze einer Kommune, zumal nach zwei Amtsperioden, stellen eine große Zäsur da im politischen Betrieb einer Stadt.

In erster Linie vertrete ich als RP ja die Kommunal"aufsicht" in BW, konkret über die 13 Stadt- und Landkreise und über die 38 Großen Kreisstädte im Regierungsbezirk. Diese wird bereits seit Jahren partnerschaftlich und empathisch ausgeübt und gerade nicht (mehr) obrigkeitsstaatlich, also rein kontrollierend oder gar maßregelnd. Genauso verstehe ich auch heute mein Auftreten hier als Regierungspräsident, ich vertrete zwar einerseits als Chef der Mittel- und Bündelungsbehörde die Landesregierung in ihren verschiedenen Ministerien und damit auch ein Stück weit die Fachaufsicht über die untere Verwaltungsebene, andererseits sind und wollen wir RPen aber auch Teil der kommunalen Familie sein und Bindeglied, ja auch Sprachrohr und Mittler zur Regierung hin sein.

Ich darf Ihnen, Herrn Scharmann, auch noch die Grüße und Glückwünsche der Landesregierung übermitteln, denen ich mich ganz persönlich sowie im Namen der Mitarbeiterschaft des RP natürlich gerne anschließe!

Im Zuge meiner Einarbeitung in mein neues Amt besuche ich ja regelmäßig Kommunen in meinem Bezirk und stelle allein schon unter den 38 Großen Kreisstädten eine große Bandbreite fest, nicht nur in der schieren Größe oder der Finanzkraft, sondern auch im Blick auf die jeweilige Geschichte und den besonderen Charakter. Von daher ist mir das Thema Stadtentwicklung wichtig geworden. Und Weinstadt ist natürlich etwas Besonderes.

Am Beispiel Ihrer Stadt frage ich mich verstärkt, wie es gelingen kann und auch bereits gelungen ist, bei einer solchen Ausgangslage mit 5 selbständigen Ausgangskommunen nicht nur formalrechtlich eine Stadt zu gründen, sondern diese Stadt auch zu zu leben und lebendig werden zu lassen, also nicht nur eine gemeinsame Identität zu entwickeln, sondern auch ganz konkret diese eine Stadt planerisch und baulich sichtbar zu machen.

Insofern bin ich gespannt, lieber Herr Scharmann, wie Sie die weitere Stadtentwicklung angehen und welche Ideen Sie einbringen werden. Ich werde es aufmerksam und mit Interesse verfolgen.

Über die verschiedenen Felder der fachlichen Zusammenarbeit habe ich ja bereits am 1. Dezember einiges ausgeführt. Es bleibt dabei: Das Regierungspräsidium bietet auch Ihnen, Herr Scharmann, bei allen Aspekten weiterhin eine gute und vertrauensvolle Partnerschaft an! Wir stehen an Ihrer Seite!

Ein gutes, vertrauensvolles und harmonisches Miteinander zwischen Oberbürgermeister, Rathausteam und Gemeinderat, das wünsche ich Ihnen.

Ich wünsche Ihnen als OB das Beste und den Bürgerinnen und Bürgern der Großen Kreisstadt Weinstadt eine glückliche und friedvolle Zukunft!

Kategorie:

Abteilung 1 Kommunal Regierungspräsident